

## DER SCHULEIGENE MUSTERPASS

### Planungshilfe für die Arbeit mit dem Berufswahlpass an der Mittelschule und Förderschule

Der **schuleigene Musterpass** ist ein gesondert gekennzeichnete Berufswahlpass, in dem auf jedem Arbeitsblatt vermerkt ist, wann und in wessen Verantwortung es bearbeitet oder besprochen wird. Der schuleigene Musterpass ist somit der Konsens der Schule: Schüler, die unsere Schule verlassen, verfügen über einen Berufswahlpass, der in dieser Weise bearbeitet ist und diese konkreten Unterlagen enthält.

Im **schuleigenen Musterpass** wird ersichtlich, in welchem Fach oder Projekt und welcher Klassenstufe jedes Arbeitsblatt bearbeitet oder besprochen wird. Weiterhin werden alle Materialien, die die Schule zusätzlich anbietet oder die in Projekten mit außerschulischen Partnern erarbeitet werden, eingeordnet.

Der **schuleigene Musterpass** bildet somit eine wichtige Orientierungsgrundlage für das Kollegium. Im Lehrerzimmer für alle zugänglich kann darin jeder Kollege die Vorarbeiten und die darauffolgenden Angebote zu seinem Thema nachschauen. So werden auch Ergebnisse der Angebote von außerschulischen Partnern als Muster oder Beispiel sichtbar.

Der schuleigene Musterpass sollte wie folgt angelegt werden:

Auf Grundlage der Arbeitspläne für die Klassenstufen wird die Zuordnung der einzelnen Arbeitsblätter abgestimmt:

- zu den einzelnen Klassenstufen
- zu konkreten Fächern oder Projekten  
 ⇒ mit konkreten Zeiträumen und Verantwortlichkeiten.

Diese Zuordnung wird auf jedem Blatt vermerkt.

#### Beispiel:

- auf den Arbeitsblätter 2.1 Mein persönliches Profil / Selbsteinschätzung / Fremdeinschätzung:  
**Klassenstufe 8, Ethik, März** und  
**Klassenstufe 9, Deutsch, Oktober**
- Oder auf dem Arbeitsblatt 2.2 Zukunftsvorstellungen und ... / Meine Zukunftsvorstellungen:  
**Klassenstufe 7, Projekttag im Oktober, Deutschlehrer**
- Oder auf dem Arbeitsblatt 2.4 Persönliche Voraussetzungen... / Gespräch mit einer Vertrauensperson:  
**Klassenstufe 9, Winterferien, Eltern)**

Arbeitsblätter, die im Verlauf der Schuljahre mehrmals benutzt werden sollen, werden entsprechend vervielfältigt eingefügt. Bewährtes schuleigenes Material und ggf. das Material außerschulischer Partner werden zusätzlich eingeordnet. Die im Pass angebotenen Arbeitsblätter sollten nie ersatzlos entfernt werden. Ersatz ist dann zu empfehlen, wenn an der Schule vorhandene Arbeitsblätter besser geeignet erscheinen.

Im Ergebnis gibt es kein Arbeitsblatt im Berufswahlpass, für das keine konkrete Verantwortlichkeit festgelegt wurde.

Die recherchierten Lehrplanbezüge und Arbeitspläne zum Berufswahlpass finden Sie unter [www.berufswahlpass-sachsen.de](http://www.berufswahlpass-sachsen.de) - Menüpunkt Materialien – Arbeitshilfen.